



Feststellanlagen

Technische Informationen



ASSA ABLOY, the global leader
in door opening solutions



Wir über uns.
Was immer Sie sichern, schützen, bewahren wollen –
wir haben die passende Technik dazu.



ASSA ABLOY



Bezirkskrankenhaus Bayreuth



Arena Nürnberger Versicherung, Nürnberg



King Kamehameha Suite, Frankfurt



Bodensee-Therme, Überlingen

Neue Wege beschreiten, moderne Techniken nutzen und innovative Ideen sicher umsetzen. Seit seiner Gründung im Jahr 1936 hat sich das Unternehmen effeff aus Albstadt durch eine konsequente Strategie zum Marktführer im Bereich Türsteuerungssysteme entwickelt.

Nach dem Start der Türöffnerproduktion im Jahr 1947 wurde stufenweise ein umfassendes Produktprogramm erarbeitet, das heute bis aufs Detail aufeinander abgestimmte Systemlösungen rund um die Tür anbietet.

Seit dem 1. Februar 2000 ist effeff Teil der ASSA ABLOY-Gruppe mit Sitz in Stockholm und fusionierte Anfang 2005 mit der ebenfalls zur Gruppe gehörenden IKON GmbH Präzisionstechnik, Berlin, zur ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH.

Die am Markt bekannten und bewährten Marken IKON und effeff bleiben unter dem Dach der ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH bestehen, ebenso die Produktions- und Vertriebsstandorte Berlin und Albstadt sowie das Vertriebsbüro Ratingen.

Wir produzieren nach den neuesten Normen für das Qualitäts- und Umweltmanagement – zertifiziert durch die Moody International Certification GmbH.

ASSA ABLOY ist der weltweit führende Hersteller und Lieferant von mechanischen und elektromechanischen Schlössern und damit verbundenen Produkten. Unsere Kunden profitieren vom umfangreichen Know-how der weltweit größten Unternehmensgruppe, die rund um den Globus von A bis Z alles für mehr Komfort und mehr Sicherheit anbietet.

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Die Experten von der ASSA ABLOY Sicherheitstechnik beraten Sie gerne, welches Produkt für welche Einbausituation am besten geeignet ist.

Hotline Technische Beratung

+49 7431 123-381

Hotline Verkauf / Auftragsabwicklung

+49 7431 123-143

Technische Beratung

In punkto technischer Beratung werden Sie bei uns von Profis unterstützt, die Ihnen bei jeder Frage zur Technik weiterhelfen. Natürlich können Sie sich auch mit Spezialisten für Detailfragen in Sachen technischer Objektberatung oder Key Accounts verbinden lassen.

Beratung Verkauf / Auftragsabwicklung

Mit unserer kaufmännischen Kundenberatung können Sie alle Fragen rund um Ihre Bestellung, zum Beispiel nach dem Stand der Auftragsabwicklung, nach dem Liefertermin, Bestelländerungen, aber auch Retouren oder Garantiefragen klären. Nutzen Sie diese einfache und schnelle Möglichkeit, um sich zu informieren oder sich von unseren Fachleuten helfen zu lassen. Wir tun das gerne.

Schulungen

Über unser umfassendes Schulungsprogramm mit kostenlosem Training und Seminaren informiert Sie unsere Internetseite www.assaabloy.de/service/seminar-programm

Messen

effeff finden Sie auf vielen nationalen und internationalen Messen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.assaabloy.de

Unser Produktkatalog im Internet unter www.assaabloy.de

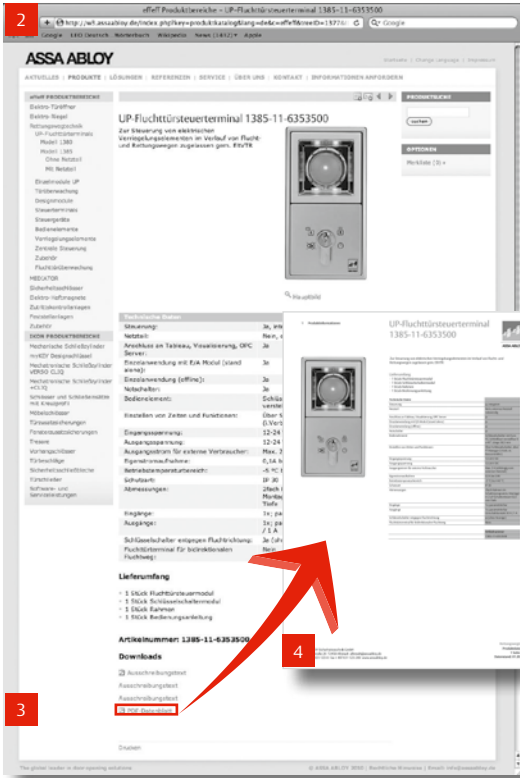
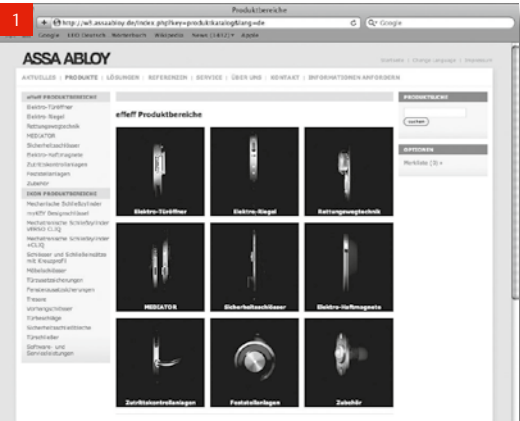
Schnell und aktuell!
Umfassende Produkt-
informationen zu jeder
Zeit.

1 Übersichtliche
Gliederung nach unse-
ren Produktbereichen...

2 und durch die ein-
fache Kapitelstruktur
werden Sie durch die
Datenbank navigiert...

3 um dann den
gewünschten Artikel zu
finden.

4 Und über einfaches
Anklicken können Sie
sich ein ausführliches
Datenblatt generieren.



Wir über uns	2 - 3
Inhaltsverzeichnis	5
Feststellanlagen	
Einleitung	6
Das Prinzip	7
Die Komponenten	8 – 9
FSA-Steuergerät	10
Brandmelder	
Einleitung	11
Brandmelder	12
Montage und Installation	13-16
Elektro-Haftmagnete	
Einleitung	16
Elektro-Haftmagnete	17-23
Haftgegenplatten	24
Schaltelemente	25
Vorschriften und Richtlinien	26-27
Bestellformular	28
effeff Programmübersicht	30 – 31

Sicherheit steht an erster Stelle

Der Gesetzgeber verlangt, dass Feuer- und Rauchschutzabschlüsse ständig geschlossen sind. Dies ist wichtig, denn gerade offene Feuer und die gefährlichen Rauch- und Brandgase werden durch diese Abschlüsse wirkungsvoll an der Ausbreitung gehindert.

Andererseits brauchen Sie z. B. in Hotels, Kindergärten, Krankenhäusern und Betrieben barrierefreie Durchgänge für ungestörten Publikumsverkehr und reibungslose Betriebsabläufe.

Zwei Forderungen, eine Lösung

Wie können diese beiden gegensätzlichen Forderungen erfüllt werden? Mit Feststellanlagen von effeff.

Das Prinzip ist einfach, aber äußerst effektiv. Die Feuer- und Rauchschutzabschlüsse sind mit einem Türschließer und einer Feststellanlage ausgestattet. Im Normalfall hält die Feststellvorrichtung, ein Elektromagnet, die Tür geöffnet. Das Publikum kann ungehindert passieren, Betriebsabläufe werden nicht durch ständiges Tür auf, Tür zu behindert. Brandmelder überwachen die kritischen Zonen.

Zuverlässig geschützt

Tritt nun der Gefahrenfall ein, erkennen die Brandmelder völlig selbsttätig – bei Tag und bei Nacht, auch an Wochenenden und in arbeitsfreien Zeiten – selbst kleinste Konzentrationen von Rauch- und Brandgasen. Sie geben Ihre Meldung sofort an das FSA-Steuergerät

weiter. Dieser unterbricht die Stromzufuhr zum Elektromagnet und der Türschließer schließt die Türe automatisch und völlig selbsttätig. Die Ausbreitung von Feuer und deren hochgiftigen Rauch- und Brandgase ist wirkungsvoll unterbunden.

Befinden sich noch Personen in der Brandregion, können diese durch die Türen entkommen, der Türschließer sorgt nach jedem Durchgang zuverlässig für verschlossene Türen.

Das komplette System

effeff bietet sämtliche Komponenten für ein funktionierendes System:

- Brandmelder
- FSA-Steuergerät
- Haftmagnete und Gegenplatten
- Unterbrecher-Taster
- Türschließer*

Alle Elemente dieses Systems sind aufeinander abgestimmt und sorgfältig geprüft. Gewähr für zuverlässige Funktion und ein langes unkompliziertes Leben. Zum sicheren Schutz von Mensch und Material.

Hinweis:

Sehen Sie hierzu auch unseren neuen Türschließer-Katalog (Art.-Nr. 2.1901-161 000 01).



Das Prinzip

Warum Feuerschutzabschlüsse?

Feuer- und Rauchschutztüren, Rauchschutzklappen und ähnliche bauliche Maßnahmen sind gesetzlich vorgeschriebene „Feuerschutzabschlüsse“. Sie verhindern bei einem Brand, dass sich giftige Brandgase, Rauch und Feuer durch Wand- und Deckenöffnungen verbreiten können. So werden Menschen geschützt und Sachwerte bewahrt. Feuer- und Rauchschutzabschlüsse müssen stets geschlossen sein.

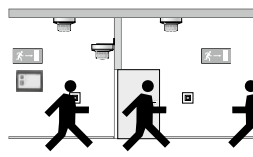
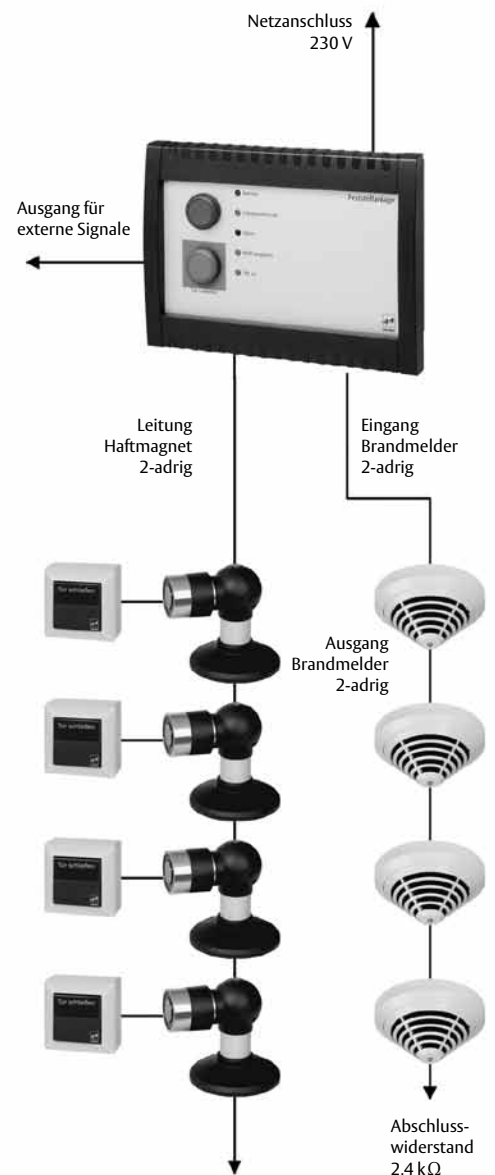
Der Nachteil: Geschlossene Türen behindern den Personen- und Güterverkehr.

Die Gefahr: Die Feuer- und Rauchschutzabschlüsse werden durch Keile o. ä. offen gehalten. Die Abschlüsse erfüllen im Brandfall ihre Aufgaben nicht mehr, es besteht Lebensgefahr.

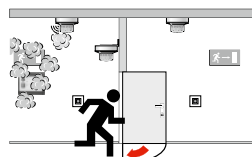
Die Lösung: effeff-Feststellanlagen halten Feuer- und Rauchschutzabschlüsse geöffnet. Personen und Güter können ungehindert passieren. Im Gefahrenfall, also schon bei Entstehung eines Brandes, werden die Feuer- und Rauchschutzabschlüsse sicher geschlossen. Die Schutzfunktion tritt sicher in Kraft.

Das Funktionsprinzip

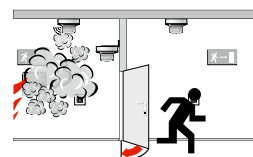
Feuerschutzabschlüsse müssen selbstschließend sein. Damit aber der Personen- und Güterverkehr ungehindert passieren kann, halten Feststellanlagen im Normalbetrieb diese Abschlüsse offen. Entsteht ein Brand, erkennen die Brandmelder die erhöhte Rauchgaskonzentration. Die Türen werden freigeschaltet und schließen selbsttätig.



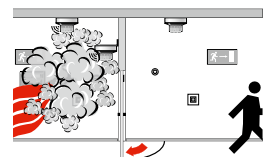
Die Feuer- und Rauchschutzabschlüsse werden im Normalbetrieb offen gehalten. Der Personen- und Warenverkehr kann ungehindert fließen.



Bei Entstehung eines Brandes werden die Magnete ausgeschaltet und die Feuer- und Rauchschutzabschlüsse schließen.



Die Brandabschnitte werden geschlossen.



Die Fluchtwege bleiben rauchfrei.

Die Komponenten

Feststellanlagen für Feuerschutzabschlüsse bestehen grundsätzlich aus mehreren Komponenten:

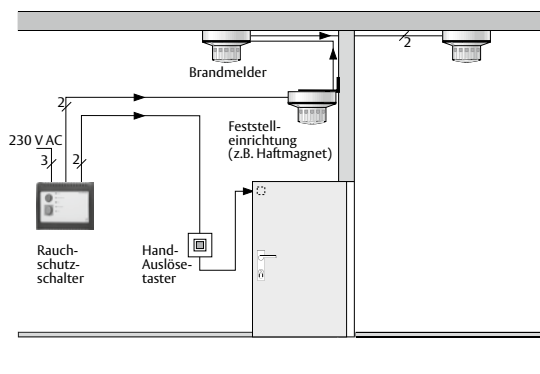
- **Den Feststellvorrichtung (Haftmagnete),** die die Türen im Normalbetrieb offen halten. Bei Alarm oder bei manueller Auslösung geben sie die Türen frei.
- **Den Brandmeldern,** die hauptsächlich als optische Rauchmelder installiert werden. Sie überwachen die Rauchgaskonzentration im Raum. Steigt diese an, schalten die Brandmelder in den Alarmzustand. Eine weitere Methode ist die Überwachung der Raumtemperatur. Dazu werden Wärmemelder eingesetzt. Steigt die Raumtemperatur schnell an oder überschreitet sie 54°C, schalten die Melder in den Alarmzustand.
- **Dem FSA-Steuergerät** als zentrale Energie- und Auslösevorrichtung. Die Signale der Brandmelder kommen hier an und werden ausgewertet. Bei Alarm oder beim Betätigen des integrierten Auslösetasters unterbricht das FSA-Steuergerät die Versorgungsspannung der Magnete. Die Türen können nun sicher schließen und schotten so das restliche Gebäude ab.
- **Den Hand-Auslösetastern,** montiert in unmittelbarer Umgebung der Türen, um sie manuell schließen zu können. Beim Betätigen dieser Taster wird der Stromkreis zu den Magneten unterbrochen und die Tür wird geschlossen.

Planung und Installation von Feststellanlagen

Feststellanlagen für Feuerschutzabschlüsse müssen eine „allgemeine bauaufsichtliche Zulassung“ haben. effeff-Feststellanlagen sind vom Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) zugelassen. Sie haben die Systemzulassung Z-6.5-2122.

Folgende Geräte sind im System zugelassen. Sie dürfen nur diese Geräte gemeinsam in einer Feststellanlage für Feuerschutzabschlüsse betreiben:

- **FSA-Steuergerät:**
Modell 92020-10
- **Brandmelder:**
Rauchmelder Modell 60060
Wärmemelder Modell 60061
(Siehe nebenstehende Tabelle mit kompatiblen Rauchmeldern)
- **Feststelleinrichtung:**
Elektro-Haftmagnete
Modell 830-3 (Haftkraft 300 N)
Modell 830-5 (Haftkraft 500 N)
Modell 830-8 (Haftkraft 800 N)
Modell 830-12 (Haftkraft 1200 N)
Die Systemzulassung beinhaltet ebenso die bisherigen Elektro-Haftmagneten der Modellreihen 837/838/858.
- **Hand-Auslösetaster:**
Modell 1316
Modell 1317



Kompatible Rauchmelder in der Übersicht

Fabrikat	Typ	Bezeichnung
BOSCH	Optischer Rauchmelder	FCP-0320
	Thermodifferenzialmelder	FCH-T320-FSA
	Optischer Rauchmelder	0300
	Thermodifferenzialmelder	T300/FSA
Siemens	Optischer Rauchmelder	FDOOT241-9
	Rauchmelder	SDF200
	Wärmemelder	SDT210
	Rauchmelder	DO1101A
	Wärmemelder	DT1101
Esser (Honeywell)	Optischer Rauchmelder	Serie 9000 / 761362
	Thermodifferenzialmelder	Serie 9000 / 761262
	jeweils mit Meldersockel	Serie 9000 / 781590
Apollo	Opt. Rauchschaltkopf Serie S65	55000-317DBT
	Thermomelder	55000-122DBT
	jeweils mit Meldersockel	45681-200
Detectomat	Optischer Rauchmelder	CT3000 O
	Optischer Rauchmelder	CT3002 O
ASSA ABLOY	Rauchmelder (baugleich BOSCH FCP-0320)	60060
	Wärmemelder (baugleich BOSCH FCH-T320-FSA)	60061
	Optischer Rauchmelder	60030
	Wärmemelder	60101

Gleitschienen mit integrierter elektromechanischer Feststellung

Fabrikat	Typ	Bezeichnung
ASSA ABLOY	Obenliegende Gleitschiene	Modell G-E (1-flüglige Tür)
	Obenliegende Gleitschiene (Feststellung beidseitig)	Modell G-CO-E (2-flüglige Tür)
	Obenliegende Gleitschiene (Feststellung Gehflügel)	Modell G-CO-E1 (2-flüglige Tür)
	Verdecktliegende Gleitschiene	Modell G880 (1-flüglige Tür)
	Verdecktliegende Gleitschiene (Feststellung beidseitig)	Modell G882 (2-flüglige Tür)
	Verdecktliegende Gleitschiene (Feststellung Gehflügel)	Modell G884 (2-flüglige Tür)

Stand der Zulassung auf Anfrage.

**FSA-Steuergerät Modell 92020-10**

Auslösevorrichtung mit integrierter Energieversorgung. Das FSA-Steuergerät stellt das Herzstück der gesamten Feststellanlage dar. Mit ihm werden eingehend Signale der Brandmelder ausgewertet und die Feststellvorrichtung entsprechend gesteuert.

Anzahl der max. anschließbaren Haftmagnete

	Modell 92020-10
Modell 830-3	bis zu 10 Stück
Modell 830-5	bis zu 10 Stück
Modell 830-8	bis zu 10 Stück
Modell 830-12	bis zu 5 Stück
Modell 837...	bis zu 7 Stück
Modell 838...	bis zu 5 Stück
Modell 858...	bis zu 2 Stück

Technische Daten	
Zulassung	DIBt Z-6.5-2122
Höhe	175 mm
Breite	240 mm
Tiefe	90 mm
Anzahl anschließbarer Brandmelder	10
Relaisausgänge	2 x potentialfrei 24 V / 30 W
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 40 ° C
Schutzart	IP 30
Material Gehäuse	Kunststoff
Farbe Gehäuse-Unterteil	Signalgrau ähnl. RAL7004
Farbe Gehäuse-Oberteil	Grafitgrau ähnl. RAL7024
Anschlussspannung	230 V AC / 50 Hz
Betriebsnennspannung	24 V DC
Ausgangsspannung Brandmelder	12 bzw. 24 V DC umschaltbar je nach Meldertyp
Ausgangsspannung Feststellelemente	24 V DC
Max. Ausgangsstrom (Feststellelemente und externe Geräte)	650 mA / 24 V DC

Merkmal	Best. Nr.
FSA-Steuergerät	9 2 0 2 0 - 1 0 - - - - 0 0



Welchen Brandmelder für welchen Raum?

In effeff-Feststellanlagen können Sie laut Systemzulassung zwei Brandmeldertypen verwenden:

- Optischer Rauchmelder Modell 60060
- Wärmemelder, Thermo-Differenzialmelder 60061

Welchen Meldertyp Sie einsetzen, ist von der voraussichtlichen Brandentstehung und Brandentwicklung abhängig.

Fast alle Brände beginnen mit einer Schwelphase. Lange bevor offenes Feuer auftritt, macht sich der Brand mit Rauch und Brandgasen bemerkbar. Bei Feststellanlagen für Feuer- und Rauchschutzabschlüsse kommen fast ausschließlich **optische Rauchmelder** zum Einsatz, da diese zuverlässig Rauch und Brandgaspartikel in der Luft erkennen.

Setzen Sie Wärmemelder nur ausnahmsweise ein in:

- Räumen, in denen Staub, Rauch, Dampf oder Aerosole auftreten, da hier die Rauchmelder auch im normalen Betrieb auslösen können.

Beispiel:

Holzbearbeitung, Küchen usw.

- Räumen, in denen ein Brand auch ohne oder nur mit kurzer Schwelphase entstehen kann.

Beispiel:

Entzünden von Lösungsmitteldämpfen, Flüssigkeiten etc.

Tipp! Rauchmelder vor Wärmemelder

Bevorzugen Sie den Einsatz von Rauchmeldern. Bei Feststellanlagen für Abschlüsse in Rettungswegen und bei Feststellanlagen für Rauchschutztüren sind Rauchmelder zwingend vorgeschrieben.

**Rauchmelder Modell 60060**

Optischer Rauchmelder mit Sockel. Rauchmelder nach dem Streulichtverfahren mit integrierter Alarmanzeige.

Technische Daten	
Meldertyp	Optischer Rauchmelder
Schutzart	IP 30
Gehäusematerial	Kunststoff, ABS
Farbe	weiß ähnl. RAL9010 / matte Oberfläche
Abmessungen mit Sockel	Durchmesser: 120 mm , Höhe: 63,5 mm
Betriebstemperaturbereich	-20 °C bis +65 °C
Leitungszuführung im Melder	Auf- und Unterputz

Merkmal	Best. Nr.
Rauchmelder	6 0 0 6 0 - - - - - 0 0

**Wärmemelder Modell 60061**

Thermodifferenzial /thermomaximal Melder mit Sockel integrierter Alarmanzeige. Wärmemelder für die Erkennung von Bränden mit schneller Temperaturentwicklung. Der Temperaturmessteil geht beim Überschreiten der Maximaltemperatur von 54 °C (thermomaximal) oder bei einem schnellen Temperaturanstieg innerhalb einer bestimmten Zeit (thermodifferenzial) in den Alarmzustand.

Technische Daten	
Meldertyp	Thermomaximal / Thermodifferenzial Melder
Schutzart	IP 30
Gehäusematerial	Kunststoff, ABS
Farbe	weiß ähnl. RAL9010 / matte Oberfläche
Abmessungen mit Sockel	Durchmesser: 120 mm , Höhe: 63,5 mm
Betriebstemperaturbereich	-20 °C - +50 °C
Leitungszuführung im Melder	Auf- und Unterputz

Merkmal	Best. Nr.
Rauchmelder	6 0 0 6 1 - - - - - 0 0

**Haltewinkel Modell 60004**

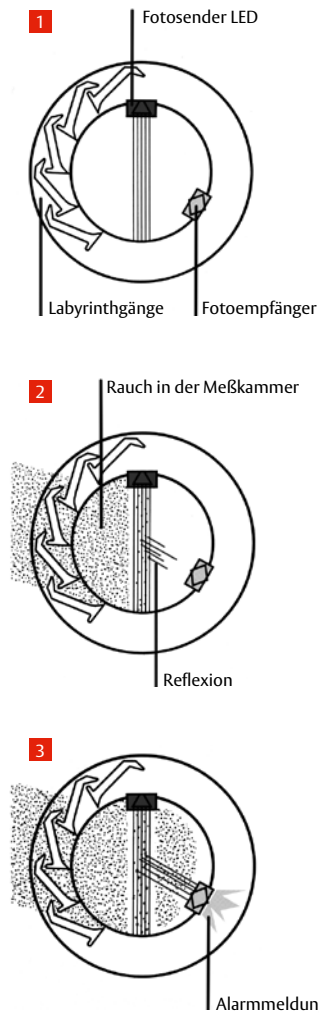
Haltewinkel zur Sturzmontage der Brandmelder.

Technische Daten	
Höhe	40 mm
Breite	103 mm
Tiefe	113 mm
Material	Edelstahl

Merkmal	Best. Nr.
Edelstahl kompl. mit Befestigungsschrauben	6 0 0 0 4 - - - - - 0 0

Montage und Installation Brandmelder

Wie funktioniert ein
Brandmelder?



Arbeitsweise

Optische Rauchmelder arbeiten nach dem Streulichtprinzip. Das Innere des Rauchmelders ist als Labyrinth ausgebildet, so dass kein Fremdlicht eindringen kann. Der impulsförmig ausgesandte Messlichtstrahl wird von eingedrungener Rauch reflektiert und gelangt auf das lichtempfindliche Element. In diesem steigt durch den Lichteinfall der Strom an. Bei Überschreiten des Grenzwertes wird auf „Rauch“ erkannt und damit ein Alarmsignal geschaltet.

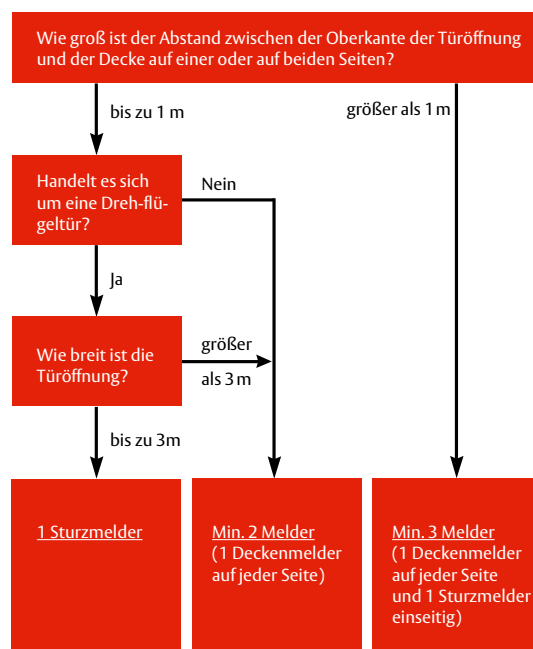
Optische Rauchmelder reagieren sehr früh vor allem auf Schwelbrände mit größeren, hellen Rauchpartikeln. Ihr Vorteil ist das schnelle Ansprechen bei Kunststoff-Schwelbränden, offenem Brand von Kunststoffen so-wie Brand von Flüssigkeiten mit Rauchentwicklung.

Installation bei Wandöffnungen

Überwachungsbereich von Brandmeldern

Um eine optimale Überwachung zu erhalten, sind meist mehrere Brandmelder erforderlich. Brandmelder haben einen begrenzten Überwachungsbereich von bis zu 4 m im Durchmesser. Beachten Sie bei den folgenden Ausführungen, dass immer die gesamte Öffnungsbreite überwacht wird. Bei Türöffnungen (Drehflügeltüren), die breiter als 3 m sind oder bei sehr hohen Decken müssen Sie entsprechend mehr Melder einsetzen.

Wieviele Brandmelder
werden benötigt?

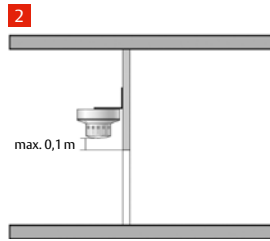
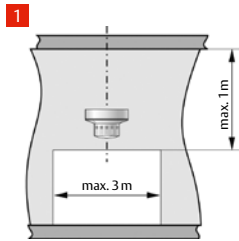


Anzahl der Brandmelder

Die erforderliche Anzahl von Brandmeldern und die richtige Montage hängt von baulichen Kriterien ab. Im folgenden Diagramm ist dargestellt, wie Sie die geforderte Mindestanzahl einfach und schnell bestimmen können:

Montage und Installation

Brandmelder



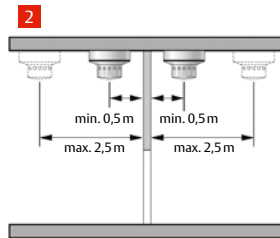
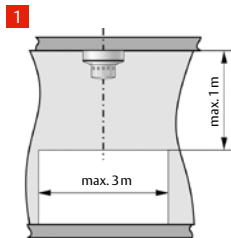
Montagemaße und vorgeschriebene Abstände

Der Abstand zwischen der Oberkante der Türöffnung und der Decke ist bis zu 1 m, und es handelt sich um eine Drehflügeltüre mit bis zu 3 m lichter Breite.

- Sie benötigen mindestens einen Sturzmelder auf einer beliebigen Seite.

Montieren Sie Sturzmelder immer senkrecht. Verwenden Sie dazu ggf. den Montagewinkel Best.-Nr. 60004.

Montieren Sie die Sturzmelder am besten mittig, direkt über der Öffnung und maximal 0,1 m von der Oberkante der Türöffnung entfernt.



Der Abstand zwischen der Oberkante der Türöffnung und der Decke beträgt bis zu 1 m, es handelt sich um ein Schiebe- oder Rolltor, oder es handelt sich um eine Drehflügeltüre mit über 3 m lichter Breite.

- Sie benötigen mindestens 2 Melder, d. h. 1 Deckenmelder auf jeder Seite.

Montieren Sie Deckenmelder immer an der „brandschutztechnisch klassifizierten“ Decke, d. h. an der ersten fugenlosen und rauchdichten Decke. In jedem Fall aber dort, wo zuerst die größte Rauchgaskonzentration zu erwarten ist.

Montieren Sie die Melder immer senkrecht über der Wandöffnung.

Der Abstand zur Wand in der sich die Öffnung befindet, muss mindestens 0,5 m und darf höchstens 2,5 m betragen.

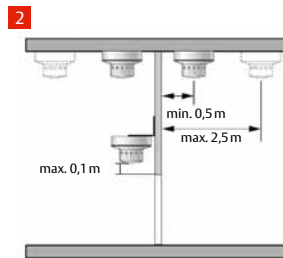
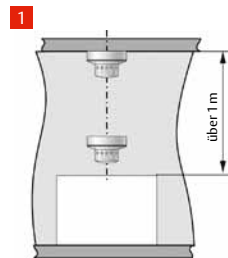
Hinweis!

1. Brandmelder die anders, oder in anderen Bereichen installiert sind als vorher beschrieben, können zwar aufgeschaltet werden, zählen aber nicht zu den notwendigen Brandmeldern im Sinn der DIBt-Mitteilungen.

2. Bei Öffnungsbreiten größer als 4 m müssen Sie entsprechend mehr Brandmelder einsetzen.

Montage und Installation

Brandmelder



Der Abstand zwischen der Oberkante der Türöffnung und der Decke beträgt mehr als 1 m. Dabei spielt die Art der Tür keine Rolle.

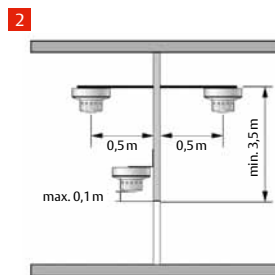
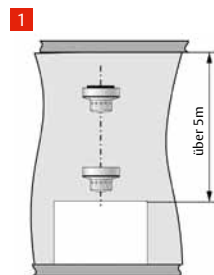
Sie benötigen mindestens 3 Melder, d. h. 1 Deckenmelder auf jeder Seite und einseitig 1 Sturzmelder. Montieren Sie Sturzmelder immer senkrecht. Verwenden Sie dazu ggf. den Montagewinkel Best.-Nr. 60004.

Montieren Sie die Sturzmelder am besten mittig, direkt über der Öffnung und maximal 0,1 m von der Oberkante der Türöffnung entfernt.

Montieren Sie Deckenmelder immer an der „brandschutztechnisch klassifizierten“ Decke, d. h. an der ersten fugenlosen und rauchdichten Decke. In jedem Falle aber dort, wo zuerst die größte Rauchgaskonzentration zu erwarten ist.

Montieren Sie die Deckenmelder immer senkrecht über der Wandöffnung.

Der Abstand zur Wand in der sich die Öffnung befindet, muss mindestens 0,5 m und darf höchstens 2,5 m betragen.



Der Abstand zwischen der Oberkante der Türöffnung und der Decke ist größer als 5 m.

Sie benötigen mindestens 3 Melder, d. h. 1 Deckenmelder auf jeder Seite und einseitig 1 Sturzmelder. Die Deckenmelder dürfen Sie an 0,5 m langen Kragarmen montieren. Diese Kragarme müssen Sie mindestens 3,5 m über der Oberkante der Türöffnung anbringen. Die Vorschriften für die Sturzmelder bleiben unverändert.

Montieren Sie Sturzmelder immer senkrecht. Verwenden Sie dazu ggf. den Montagewinkel Best.-Nr. 60004.

Montieren Sie die Sturzmelder am besten mittig, direkt über der Öffnung und maximal 0,1 m von der Oberkante der Türöffnung entfernt.

Hinweis!

1. Brandmelder die anders, oder in anderen Bereichen installiert sind als vorher beschrieben, können zwar aufgeschaltet werden, zählen aber nicht zu den notwendigen Brandmeldern im Sinn der DIBt-Mitteilungen.

2. Bei Öffnungsbreiten größer als 4 m müssen Sie entsprechend mehr Brandmelder einsetzen.



Haftmagnete

Das umfassende effeff-Programm an Haftmagneten kann bei nahezu allen Einsatzgebieten verwendet werden. Gleichgültig, ob die Montage an der Wand oder auf dem Boden mit den entsprechenden Distanzhaltern erfolgen soll: effeff ist der kompetente Partner – weltweit.

Der Einsatz von Türschließern mit integrierter Feststellvorrichtung statt Haftmagneten ist nur dann zulässig, wenn eine Systemzulassung mit dem FSA-Steuergerät vorliegt.

Haftmagnete mit Dioden

Alle Haftmagnete der Baureihe 830 mit Ausnahme der Variante 830xxC (Anschlusslitzen) werden serienmäßig mit einer Supressordiode zum Schutz der vorgeschalteten Elektronik ausgerüstet.

Haftmagnete und Haftgegenplatten

sind aus speziellem Magnetweicheisen gefertigt. Das gewährleistet eine bestmögliche Haftkraft bei geringer Leistungsaufnahme und kleiner remanenter Haftkraft.

Haftmagnete und Haftgegenplatten müssen deshalb grundsätzlich zusammen bestellt werden. Die in den folgenden Seiten angegebenen Haftkräfte sind zirka Werte bei Nennspannung. Die Oberflächen von Haftmagnet und Haftgegenplatten sind vernickelt. Die Haftmagnete können auch mit Montagegehäuse und Distanzhalter kombiniert werden.

Montage-Erleichterung

Haftgegenplatten sind grundsätzlich im Durchmesser größer gehalten als der entsprechende Haftmagnet. Das erleichtert bei der Montage der Gegenplatten die Fixierung auf den Haftmagneten, da eventuelle Montage-Toleranzen durch die Übergröße der Haftgegenplatten ausgeglichen werden.

Wichtiger Vorteil für Sie!

Alle Magnete können als elektrisch betriebene Feststellvorrichtungen für die Türschließer-Größen EN 3-7 eingesetzt werden.



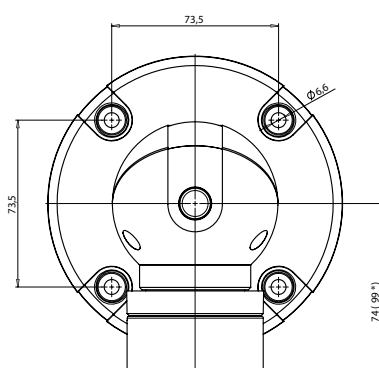
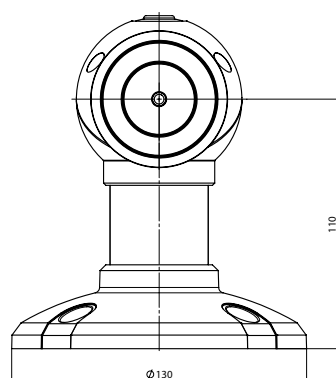
Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



Magnet Modell 830 BW1/U/D/UD

Haftmagnet mit Distanzhalter für Boden- und Wandmontage umbaubar. Wahlweise mit integriertem Unterbrechertaster und mit integriertem Dämpfungselement für einen weichen, gedämpften Anschlag der Tür.



* Version mit Dämpfelement

Technische Daten	
Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
geprüft nach	EN 1155
Bodenabstand	110 mm
Wandabstand ohne Dämpfungselement	190 mm
Wandabstand mit Dämpfungselement	215 mm

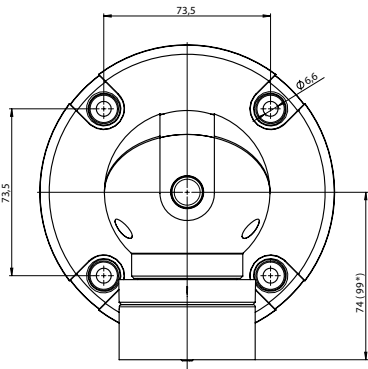
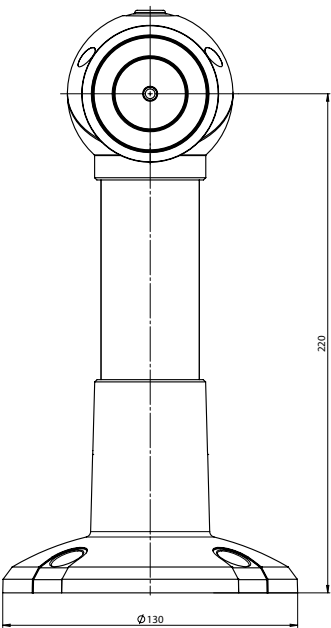
Merkmal	Best. Nr.
Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 B W 1 - - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 B W 1 - - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 B W 1 - - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 B W 1 - - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 3 B W 1 U - - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 5 B W 1 U - - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 8 B W 1 U - - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Unterbrechertaster	8 3 0 1 2 B W 1 U - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 3 B W 1 - D - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 5 B W 1 - D - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 8 B W 1 - D - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Dämpfungselement	8 3 0 1 2 B W 1 - D - - F 9 0
Haftkraft 300N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 3 B W 1 U D - - F 9 0
Haftkraft 500N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 5 B W 1 U D - - F 9 0
Haftkraft 800N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 8 B W 1 U D - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 1 2 B W 1 U D - - F 9 0

Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



Magnet Modell 830 BW2/U/D/UD
Haftmagnet mit Distanzhalter für Boden- und Wandmontage umbaubar. Wahlweise mit integriertem Unterbrechertaster und mit integriertem Dämpfungselement für einen weichen, gedämpften Anschlag der Tür.



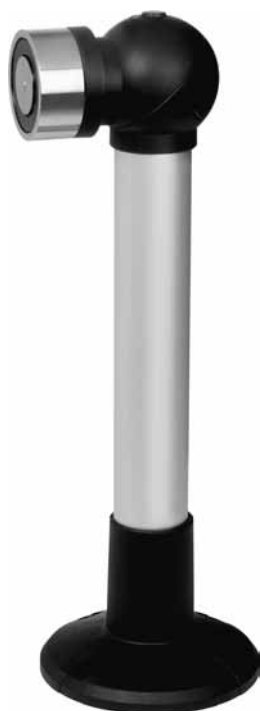
* Version mit Dämpfelement

Technische Daten	
Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
geprüft nach	EN 1155
Bodenabstand	220 mm
Wandabstand ohne Dämpfungselement	300 mm
Wandabstand mit Dämpfungselement	325 mm

Merkmal	Best. Nr.
Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 B W 2 - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 B W 2 - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 B W 2 - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 B W 2 - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 3 B W 2 U - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 5 B W 2 U - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 8 B W 2 U - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Unterbrechertaster	8 3 0 1 2 B W 2 U - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 3 B W 2 - D - F 9 0
Haftkraft 500N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 5 B W 2 - D - F 9 0
Haftkraft 800N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 8 B W 2 - D - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Dämpfungselement	8 3 0 1 2 B W 2 - D - F 9 0
Haftkraft 300N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 3 B W 2 U D - - F 9 0
Haftkraft 500N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 5 B W 2 U D - - F 9 0
Haftkraft 800N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 8 B W 2 U D - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 1 2 B W 2 U D - - F 9 0

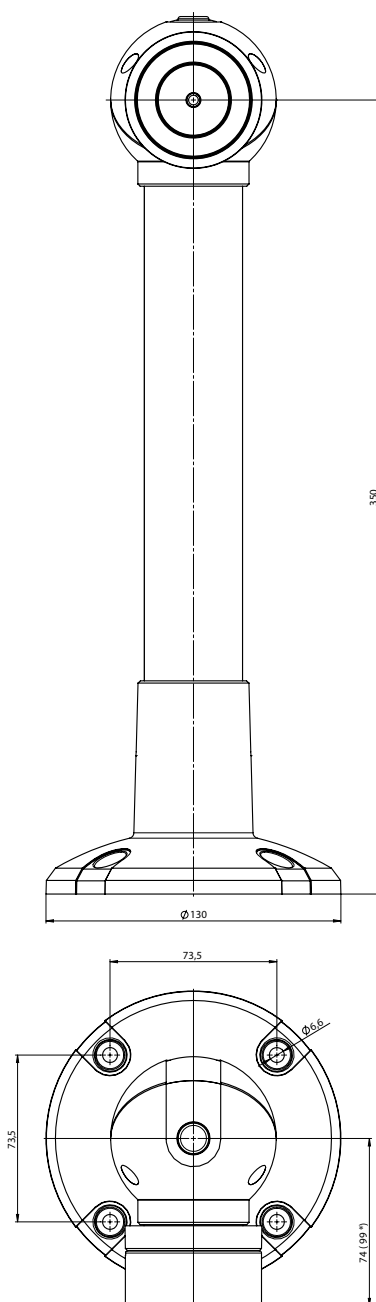
Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



Magnet Modell 830XXBW3/U/D/UD

Haftmagnet mit Distanzhalter für Boden- und Wandmontage umbaubar. Wahlweise mit integriertem Unterbrechertaster und mit integriertem Dämpfungselement für einen weichen, gedämpften Anschlag der Tür.



* Version mit Dämpfelement

Technische Daten

Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
geprüft nach	EN 1155
Bodenabstand	350 mm
Wandabstand ohne Dämpfungselement	430 mm
Wandabstand mit Dämpfungselement	455 mm

Merkmal

Best. Nr.

Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 B W 3 - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 B W 3 - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 B W 3 - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 B W 3 - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 3 B W 3 U - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 5 B W 3 U - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 8 B W 3 U - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Unterbrechertaster	8 3 0 1 2 B W 3 U - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 3 B W 3 - D - F 9 0
Haftkraft 500N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 5 B W 3 - D - F 9 0
Haftkraft 800N mit Dämpfungselement	8 3 0 - 8 B W 3 - D - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Dämpfungselement	8 3 0 1 2 B W 3 - D - F 9 0
Haftkraft 300N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 3 B W 3 U D - F 9 0
Haftkraft 500N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 5 B W 3 U D - F 9 0
Haftkraft 800N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 - 8 B W 3 U D - F 9 0
Haftkraft 1200N mit U-Taster u., Dämpfungselement	8 3 0 1 2 B W 3 U D - F 9 0

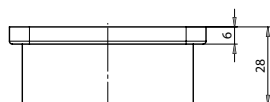
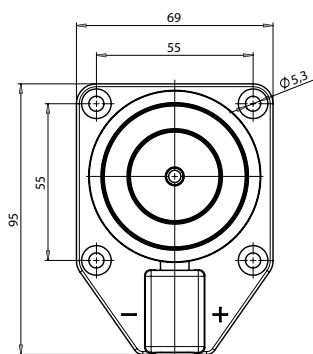
Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



Magnet Modell 830 A

Haftmagnet mit Montageplatte und verdeckter Anschlussklemme



Technische Daten

Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
Geprüft nach	EN 1155
Höhe	95 mm
Breite	69 mm
Tiefe	28 mm

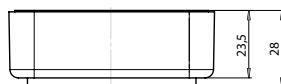
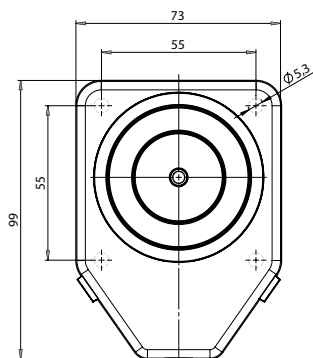
Merkmal

Merkmal	Best. Nr.
Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 A - - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 A - - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 A - - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 A - - - - F 9 0



Magnet Modell 830 IS/U

Haftmagnet im Kunststoff-Gehäuse wahlweise mit Unterbrechungstaster



Technische Daten

Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	300N / 20 mA
Modell 830-5	500N / 25 mA
Modell 830-8	800N / 45 mA
Modell 83012	1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
geprüft nach	EN 1155
Höhe	99 mm
Breite	73 mm
Tiefe	28 mm

Merkmal

Merkmal	Best. Nr.
Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 I S - - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 I S - - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 I S - - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 I S - - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Unterbrecher-taster	8 3 0 - 3 I S U - - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Unterbrecher-taster	8 3 0 - 5 I S U - - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Unterbrecher-taster	8 3 0 - 8 I S U - - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Unterbrecher-taster	8 3 0 1 2 I S U - - - F 9 0

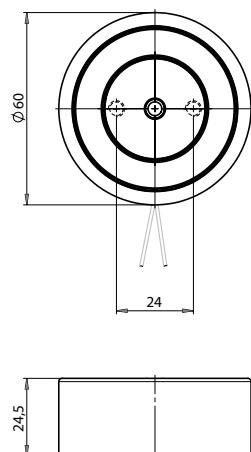
Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



Magnet Modell 830 C

Haftmagnet mit Kabelanschluss seitlich oder rückwärts umlegbar. Befestigung rückwärtig mit 2 x M5 für Distanzhalter oder bauseitiger Unterkonstruktion.



Technische Daten

Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
geprüft nach	EN 1155
Durchmesser	60 mm
Tiefe	24,5 mm

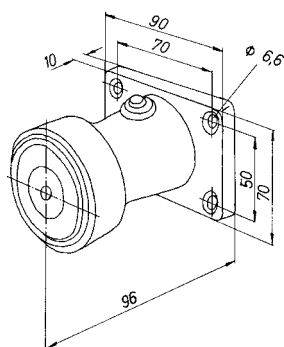
Merkmal

Best. Nr.	
Haftkraft 300N	830-3C-----F90
Haftkraft 500N	830-5C-----F90
Haftkraft 800N	830-8C-----F90
Haftkraft 1200N	83012C-----F90



Magnet Modell 830 IGW/U

Haftmagnet im Aluminiumgehäuse für Wandmontage wahlweise mit Unterbrechertaster



Technische Daten

Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
geprüft nach	EN 1155
Höhe	70 mm
Breite	90 mm
Tiefe	96 mm

Merkmal

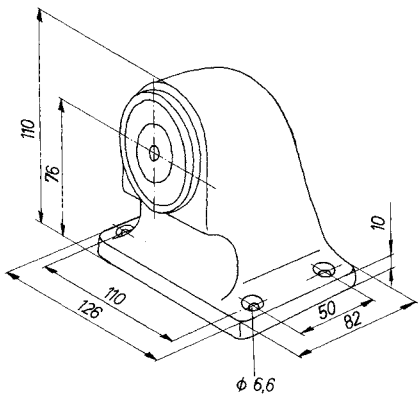
Best. Nr.	
Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 I G W - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 I G W - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 I G W - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 I G W - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 3 I G W U - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 5 I G W U - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 8 I G W U - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Unterbrechertaste	8 3 0 1 2 I G W U - - F 9 0

Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



Magnet Modell 830 IGB/U
Haftmagnete im Aluminiumgehäuse für
Bodenmontage wahlweise mit Unterbrechertaster

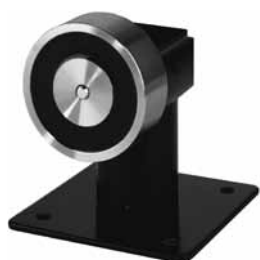


Technische Daten	
Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Einschaltdauer	100% ED
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
Geprüft nach	EN 1155
Höhe	110 mm
Breite	126 mm
Tiefe	82 mm

Merkmale	Best. Nr.
Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 I G B - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 I G B - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 I G B - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 I G B - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 3 I G B U - - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 5 I G B U - - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 8 I G B U - - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Unterbrechertaste	8 3 0 1 2 I G B U - - - F 9 0

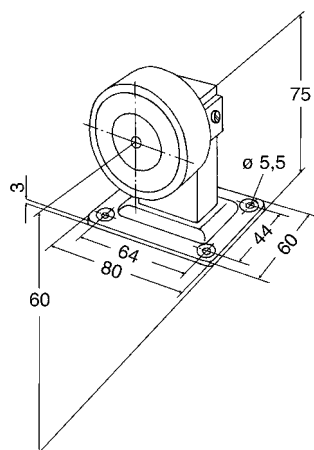
Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



Magnet Modell 830 BWK/U

Haftmagnete mit Distanzhalter. Für Boden- und Wandmontage umbaubar wahlweise mit Unterbrechertaster.



Technische Daten

Anschlussspannung	24V DC
Stromaufnahme bei 24V DC:	
Modell 830-3	Haftkraft 300N / 20 mA
Modell 830-5	Haftkraft 500N / 25 mA
Modell 830-8	Haftkraft 800N / 45 mA
Modell 83012	Haftkraft 1200N / 105 mA
Betriebstemperaturbereich	0 bis + 50 ° C
Schutzart	IP 40
geprüft nach	EN 1155
Wandabstand	98 mm
Bodenabstand	60 mm

Merkmal

Best. Nr.

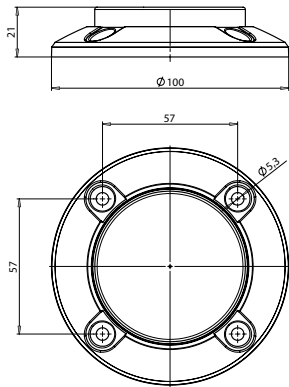
Haftkraft 300N	8 3 0 - 3 B W K - - - F 9 0
Haftkraft 500N	8 3 0 - 5 B W K - - - F 9 0
Haftkraft 800N	8 3 0 - 8 B W K - - - F 9 0
Haftkraft 1200N	8 3 0 1 2 B W K - - - F 9 0
Haftkraft 300N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 3 B W K U - - - F 9 0
Haftkraft 500N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 5 B W K U - - - F 9 0
Haftkraft 800N mit Unterbrechertaster	8 3 0 - 8 B W K U - - - F 9 0
Haftkraft 1200N mit Unterbrechertaster	8 3 0 1 2 B W K U - - - F 9 0

Elektro-Haftmagnete

Modellreihe 830



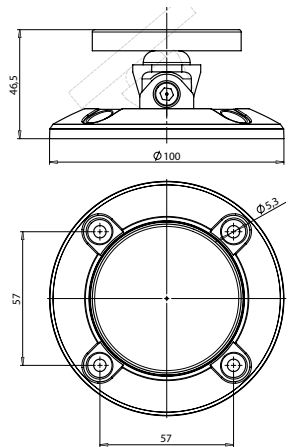
Haftgegenplatte 830-H1
Haftgegenplatte beweglich



Technische Daten	
Höhe	21 mm
Durchmesser	100 mm
Merkmal	
Haftgegenplatte H1	8 3 0 - - H 1 - - - - - 0 0



Haftgegenplatte 830-H2
Haftgegenplatte mit Montageplatte. Justierbar
auf extreme Winkelstellungen zwischen Tür und
Haftmagnet



Technische Daten	
Höhe	46,5 mm
Durchmesser	100 mm
Merkmal	
Haftgegenplatte H2	8 3 0 - - H 2 - - - - - 0 0

**Unterbrechertaster Modell 1316-10**

Aufputz-Unterbrechertaster mit roter Bestätigungswippe und Aufdruck „Tür schließen“. Zur Steuerung von Ruhestromelementen (Ruhestromtüröffner, Haftmagneten, etc.) sowie als Handauslösetaster/Handsteuerung von Feststellanlagen. Schaltelement Wechselkontakt.

Technische Daten

Schaltelement	Wechselkontakt mit N-Klemmen
Breite	85 mm
Höhe	85 mm
Tiefe	47 mm

Merkmal**Best. Nr.**

Aufputz	1 3 1 6 - 1 0 - - - - - 0 0
---------	-----------------------------

**Unterbrechertaster Modell 1317-10**

Unterputz-Unterbrechertaster mit roter Bestätigungswippe und Aufdruck „Tür schließen“. Zur Steuerung von Ruhestromelementen (Ruhestromtüröffner, Haftmagneten, etc.) sowie als Handauslösetaster/Handsteuerung von Feststellanlagen. Schaltelement Wechselkontakt.

Technische Daten

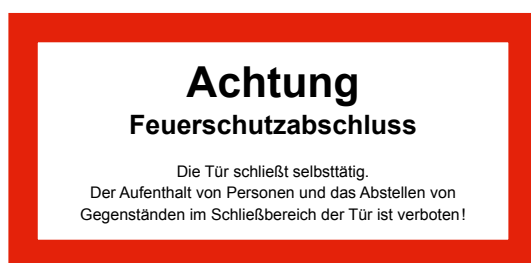
Schaltelement	Wechselkontakt mit N-Klemmen
Breite	80,5 mm
Höhe	80,5 mm
Tiefe	11 mm

Merkmal**Best. Nr.**

Unterputz	1 3 1 7 - 1 0 - - - - - 0 0
-----------	-----------------------------

Kennzeichnung des Schließbereichs

Die Schließbereiche der Feuerschutzabschlüsse müssen Sie kennzeichnen. Dies realisieren Sie durch Farbkennzeichnungen auf dem Boden und der Decke oder, wenn dies nicht möglich ist, durch Schilder auf den Feuerschutzabschlüssen. Die Schilder sind an keine Form gebunden. Damit sie aber auffallen, empfehlen wir Schilder mit rotem Rand und einer Mindestgröße von ca. 300 x 150 mm.

Beispiel:

Best. Nr.

2.1506-00060400**Abnahme der Feststellanlage und Prüfungen****Prüfungsintervalle**

Feststellanlagen für Feuerschutzabschlüsse müssen regelmäßig überprüft werden und zwar:

- Nach der Installation als Abnahmeprüfung durch autorisierte Fachkräfte,
- monatlich durch den Betreiber und
- jährlich durch einen Fachmann oder einer ausgebildeten Person

Die Prüfungen muss der Betreiber veranlassen. Jede Prüfung muss protokolliert werden. Weisen Sie den Betreiber auf diese Prüfungen hin.

Die Abnahmeprüfung

Nach dem betriebsfertigen Einbau einer Feststellanlage am Verwendungsort ist deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahme-Prüfung festzustellen. Auf diese Prüfung ist vom Hersteller von Auslöse- und Feststell-Vorrichtungen hinzuweisen. Sie ist vom Betreiber zu veranlassen.

Laut DIBt dürfen effeff-Feststellanlagen nur abgenommen werden von:

- effeff-Fachkräften oder
- Fachkräften einer benannten Prüfstelle oder
- Fachkräften, die von effeff autorisiert sind.

Die Abnahmeprüfung muss mindestens die folgenden Punkte umfassen:

1. Die eingebauten Geräte der Feststell-Anlage müssen mit den im Zulassungsbescheid angegebenen Geräten übereinstimmen.
2. Die Kennzeichnung der eingebauten Geräte muss mit der im Zulassungsbescheid angegebenen Kennzeichnung übereinstimmen.
3. Das Zusammenwirken aller Geräte ist anhand des Zulassungsbescheids nachzuprüfen, wobei die Auslösung sowohl durch Simulation der dem Funktions-Prinzip der Melder zugrunde liegenden Brandkenngroße als auch von Hand erfolgen muss.
4. Es ist zu prüfen, ob der Abschluss zum selbsttätigen Schließen freigegeben wird, wenn die Feststell-Anlage funktionsfähig wird (z. B. durch Entfernen eines Melders oder durch Energieausfall).

Hinweis!

Feuerschutzabschlüsse sollen Leben retten!
Deshalb sind folgende Punkte besonders wichtig:

1. Die Feuerschutzabschlüsse müssen funktions-tüchtig sein. Sie müssen leichtgängig sein sowie selbsttätig und ungehindert schließen können. Sie dürfen nicht durch Gegenstände blockiert sein oder an Boden, Wand oder Decke schleifen.
2. Die Schließbereiche der Feuerschutzabschlüsse müssen immer frei sein. Es dürfen keine Gegenstände darin abgestellt werden. Es dürfen keine Gegenstände in die Schließbereiche hinein-hängen.
Achten Sie auch darauf, dass keine Gegenstände in die Schließbereiche hineinfallen können.

Nach erfolgreicher Abnahme-Prüfung ist vom Betreiber in unmittelbarer Nähe des Abschlusses an der Wand das Abnahmeschild anzubringen.

Die erfolgreiche Abnahme wird im Abnahmeprotokoll dokumentiert.

Best. Nr.

2.1502-00560500

Periodische Überwachung

Die Feststell-Anlage muss vom Betreiber ständig betriebsfähig gehalten und mindestens einmal monatlich auf ihre einwandfreie Funktion überprüft werden.

Außerdem ist der Betreiber verpflichtet, mindestens einmal jährlich eine Prüfung auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte sowie eine Wartung vornehmen zu lassen, sofern nicht im Zulassungsbescheid eine kürzere Frist angegeben ist.

Diese Prüfungen und die Wartung dürfen nur von einem Fachmann oder einer dafür ausgebildeten Person ausgeführt werden*.

Umfang, Ergebnis und Zeitpunkt der periodische Überwachung sind aufzuzeichnen. Diese Aufzeichnungen sind beim Betreiber aufzubewahren.

Best. Nr.

2.1502-00040000

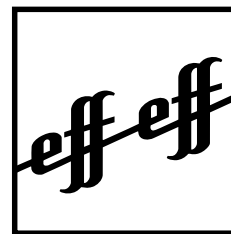


* effeff führt qualifizierte Schulungen, in denen die Befähigung zur Prüfung und Wartung der Feststell-Anlagen vermittelt werden, durch.

Unser aktuelles Seminarprogramm finden Sie unter:
www.assaabloy.de

Bestell-Formular

Vorlage kopieren, ausfüllen und zurück faxen!



ASSA ABLOY

Kunden-Nr.:

Absender:

Firma

Branche

Ansprechpartner

Telefon

Telefax

1000

E-Mail

Straße / Postfach

100% 90% 80% 70% 60% 50% 40% 30% 20% 10% 0%

PLZ / Ort

Datum:

ASSA ABLOY

Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstraße 20

72458 Albstadt

DEUTSCHLAND

Tel. +49 7431 123-143

Fax +49 7431 123-171

verkauf@assaabloy.de

[illegible]

Einfach per Fax an:

+49 7431 123-171 (Deutschland)

+49 7431 123-258 (weltweit)

Schnell-Bestellung –
auch per E-Mail:

Als bewährter Partner für Türöffner-Systeme ist ASSA ABLOY Sicherheitstechnik für eine zuverlässige und schnelle Lieferung bekannt.

Dabei bieten wir Ihnen zwei Bestellmöglichkeiten: Sie können uns das ausgefüllte Formular faxen oder Ihre Wünsche per E-Mail an die Adresse **bestellung@assaabloy.de** schicken.

Angebot und Lieferung erfolgt gemäß unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Auch zukünftig kommen wir den Forderungen nach technischen Weiterentwicklungen und Innovationen nach, deshalb müssen wir uns Konstruktionsänderungen vorbehalten. Auch die Abbildungen können daher im Einzelfall von den realen Produkten abweichen. Trotz größter Sorgfalt kann es zu Druckfehlern oder Irrtümern kommen. ASSA ABLOY übernimmt dafür keine Gewähr und geht keinerlei Verpflichtungen ein. Sämtliche abgedruckten Sicherheitsbestimmungen ohne Gewähr.

Unsere Produkte

Qualität, Know-how und Innovation



Elektro-Türöffner

Mit einem elektrischen Türöffner lässt sich eine Tür einfach auf Knopfdruck entriegeln – ohne dass Sie selbst zur Tür gehen müssen. effeff-Türöffner bieten ein Höchstmaß an Sicherheit und Komfort und für jede Einbausituation den passenden Türöffner. Das garantieren wir weltweit, denn effeff trägt sowohl den nationalen, als auch den internationalen Bestimmungen und Vorschriften Rechnung.

Im Bereich der zertifizierten bzw. Sicherheitstüröffner überzeugt effeff mit durchdachten Lösungen für Rauchschutztüren, Feuerschutztüren und Türen im Verlauf von Rettungswegen. Unsere breite Palette für

besonders hohe Sicherheitskriterien bietet Lösungen für Glas-, Schiebe- und Reinraumtüren sowie für Türen in explosionsgefährdeten Bereichen oder Schleusenanlagen.

- Standardtüröffner
- Rauch- und Feuerschutztüröffner
- Fluchttüröffner
- Sondertüröffner
- Zubehör



MEDIATOR

Die Haustür im Mehrfamilienhaus – ein Objekt, das ständig Probleme schafft. Die einen schließen immer ab, die anderen nie.

Mit dem MEDIATOR bietet die ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH jetzt eine ebenso einfache wie geniale Lösung: Das innovative System aus einem selbstverriegelnden Fluchttürschloss und einem elektrischen effeff-Lineartüröffner stellt sicher, dass sich die Tür selbsttätig verriegelt, sobald sie ins Schloss fällt.

Gleichzeitig ist es möglich, von der eigenen Wohnung aus die Tür für Besucher über den Türöffner freizugeben.

Aber der MEDIATOR kann noch viel mehr:

Die Tür kann trotz der Verriegelung von innen jederzeit über den Türdrücker geöffnet werden. Das bedeutet: Im Gefahrenfall kann jeder das Haus verlassen – ob er nun einen Schlüssel hat oder nicht. Schnell, unkompliziert und äußerst kostengünstig kann damit eine Um- oder Nachrüstung von Haustüren in Mehrfamilienhäusern erfolgen.



Sicherheitsschlösser

„Sicherheitsschloss“ ist die treffendste Beschreibung für die effeff-Schlösser. Sicherheit beschreibt im deutschen Sprachgebrauch sowohl den Schutz von Leib & Leben (im Englischen Safety) als auch die Bewahrung von Sachwerten vor unbefugtem Zugriff (im Englischen Security).

Alle diese Eigenschaften finden sich in den Schlossprodukten von effeff wieder. Die Sicherheitsschlösser von effeff garantieren mit Anti-Panikfunktion und Selbstverriegelung höchste mechanische Sicherheit verbunden mit komfortabelster Bedienung für den Anwender.



Zutrittskontrolle

Ob Haupt- oder Nebeneingang, Tresorraum, Entwicklungsabteilung oder Labor:

Es gibt Bereiche im Gebäude, die sind „Verschluss-sache“. Zutrittskontrollanlagen regeln auf effektive Weise den Zugang des berechtigten Personenkreises zu geschützten Bereichen, ohne diesen unnötig zu behindern. Die einfache Lösung für mehr Sicherheit! effeff-Zutrittskontrollanlagen schützen und kontrollieren Gebäude, einzelne Räume oder andere sicherheitsrelevante Bereiche.

Abgestimmt auf die jeweiligen spezifischen Sicherheitsanforderungen stehen eine breite Palette unter-

schiedlicher Technologien, Geräte und Anlagen zur Verfügung. effeff-Zutrittskontrollanlagen erfüllen die individuellen Anforderungen unserer Kunden und werden in Privathäusern, in Behörden, im Gesundheitssektor, in Freizeitanlagen, Verwaltungen, Industrie- und Produktionsgebäuden eingesetzt.

- Zutrittskontrollbeschläge
- Zutrittskontrollanlagen



Rettungswegtechnik

Die Forderung nach kompromissloser Sicherheit für Menschen und dem höchstmöglichen Schutz von Sachwerten erfüllt effeff umfassend mit seinen Rettungswegsystemen. Vertrauen Sie im Gefahrenfall auf unser Know-how und unsere Zuverlässigkeit. Unsere Rettungswegsysteme gewährleisten einen sicheren Betrieb der Fluchttür, unabhängig davon, ob die Tür automatisch verriegelt oder berechtigt benutzt werden soll. Eine sichere Nutzung der Fluchtwege im Gefahrenfall ist jederzeit gewährleistet. Elektrische Fluchttür-Steuerungssysteme von effeff garantieren Schutz und Sicherheit zum Beispiel in

Kaufhäusern, Schulen, Kindergärten, Bürogebäuden, Flughäfen und Messehallen.

Auch für Ihre besonderen Anwendungen, wie z. B. geschlossene Abteilungen in Kliniken, haben wir die passende Lösung.

- Fluchttürverriegelung
- Fluchttürüberwachung



Elektro-Riegel

effeff Elektro-Riegel sind die zuverlässige Ergänzung zu Schloss und Türöffner und finden bei besonderen Anforderungen Verwendung, beispielsweise bei Spezialtüren (z. B. Pendel- oder Schiebetüren), wo sie häufig als zusätzliche Verriegelung eingesetzt werden. Bei Türriegeln mit integriertem Rückmeldekontakt kann der Verriegelungszustand überwacht werden, so dass beispielsweise eine Anlage nur anlaufen kann, wenn die betreffende Tür auch sicher verriegelt ist. Die Anwendungsmöglichkeiten reichen von der einfachen Schublade über Aufzugstüren bis hin zu Hochsicherheits-Bereichen.

- Türriegel
- Hochsicherheitsriegel
- Motorriegel
- Kompaktverriegelung



Elektro-Haftmagnete

Eine große Auswahl an Magneten unterschiedlichster Bauform ist ein wichtiger Bestandteil der effeff-Verriegelungsprodukte.

Die effeff-Palette beinhaltet zugelassene Varianten für die Verriegelung von Rettungswegtüren sowie Standard-Magnete. Dank geräuscharmer Funktionsweise und der besonderen Vorteile für die nachträgliche Montage eignen sich Magnete hervorragend zur zusätzlichen Verriegelung von Türen.

- Elektro-Magnete für Türen im Innen- und Außenbereich
- Elektro-Magnete für Fluchttüranwendungen
- Elektro-Magnete für Feuerschutztüren
- Elektro-Magnete zur Aufhaltung von Türen
- Zubehör



Feststellanlagen

effeff-Feststellanlagen sichern feuerhemmende Türen, die im täglichen Betriebsablauf offen sein müssen. Im Normalfall hält der Feststeller die Tür geöffnet. Brandmelder überwachen die kritischen Zonen. Sobald Rauch gemeldet wird, löst der Feststellmechanismus die Tür. Die Feuerschutztüren schließen sich und verhindern das Ausbreiten von Brand- und Rauchgasen auf benachbarte Räume und Gebäude und schränken die Ausbreitung des Feuers ein.

Befinden sich noch Personen in der Brandregion, können diese durch die Türen entkommen, der Türschließer sorgt nach jedem Durchgang zuverlässig für rauchdicht verschlossene Türen.

- Brandmelder
- Rauchschuttschalter
- Haftmagnete und Gegenplatten
- Unterbrecher-Taster

ASSA ABLOY is the
global leader in door
opening solutions,
dedicated to satisfying
end-user needs for
security, safety and
convenience.

www.assaabloy.com



ASSA ABLOY

ASSA ABLOY
Sicherheitstechnik GmbH

Bildstockstraße 20
72458 Albstadt
DEUTSCHLAND
Tel. +49 7431 123-0
Fax: +49 7431 123-240
albstadt@assaabloy.de

www.assaabloy.de